

SAT für KMU – Kompetenz für Industrie von morgen

Sprachfähigkeit, Auslegeordnung und Transformation (SAT) sind die Voraussetzungen bei der Umsetzung von Industrie 4.0 in Produktion und Logistik. Mittels eines frei verfügbaren softwarebasierten Methodenbaukastens sollen Begrifflichkeiten erläutert und Einstiegshürden abgebaut werden.



Ausgangslage

Der digitale Wandel bietet der Schweizer Industrie, vor allem den kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), branchenübergreifendes Potential. KMU erkennen die Bedeutung der Zukunftstrends, jedoch hemmen gewachsene Strukturen, hohe Einstiegshürden und teilweise Überforderung die Potentiale – auch beim Einsatz von Digitalisierung und Automatisierung. Das im Rahmen des Kooperationsprogramms eingereichte Projekt «SAT für KMU» ermöglicht zukünftig mittels softwarebasiertem Methodenbaukasten, Prozesse und Aktivitäten zu überprüfen. Hürden in der Umsetzung von Industrietrends werden abgebaut und technologische Möglichkeiten in finanzierbare sowie aufeinander aufbauende Massnahmen-Pakete überführt.

Das Kooperationsprojekt in der Umsetzung

Das Kooperationsprojekt will lokale KMU befähigen, die Industrie 4.0 für sich zu nutzen. Dafür sind drei Voraussetzungen notwendig: Unternehmen müssen über die Sprachfähigkeit im Themenfeld der Industrie 4.0 verfügen, Umsetzungsprojekte lancieren und einen Investitionsfahrplan aufsetzen. SAT für KMU bietet Firmen eine Daten- und Entscheidungsgrundlage, um ihre gewachsenen Produktions- und Logistikprozesse hin zur Industrie 4.0 zu transformieren. Dank dem softwarebasierten Fragebogen können KMU ihre Bedürfnisse und Potenziale eigenständig identifizieren und Voraussetzungen für die Umsetzung in Produktion und Logistik schaffen. Damit gehen mehr

Effizienz und eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Metropolitanraums Zürich einher.

Ziel der Metropolitankonferenz Zürich

KMU im Metropolitanraum Zürich sollen für die Industrie 4.0 sprach- und handlungsfähig gemacht und Hemmschwellen gesenkt werden, sodass sie selbständig agieren und Projekte kompetent lancieren können.

Projektleitung

Klaus Brossok, Eric Wieser, Rapp Industrieplaner AG

Forschungspartner

Joachim Ehrenthal, Claudio Giovanoli, Fachhochschule Nordwestschweiz

Kontakt

Metropolitanraum Zürich
Geschäftsstelle
Walter Schenkel, c/o synergo
Grubenstrasse 12, 8045 Zürich
+41 43 960 77 33
info@metropolitanraum-zuerich.ch
www.metropolitanraum-zuerich.ch

Weitere Informationen über den Verein und zu den Projekten lesen Sie auf www.metropolitanraum-zuerich.ch oder auf Facebook, LinkedIn und Twitter.